

An die  
Eltern und Erziehungsberechtigten  
der GMS Bergatreute

[www.gms-bergatreute.de](http://www.gms-bergatreute.de)

Bergatreute, 24.10.2023  
Telefon: (0 75 27 / 960 380)  
Telefax: (0 75 27 / 960 3820)  
Name: Andreas Reichle  
Ihr Zeichen: **Rei**

## Info vor den Herbstferien

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die ersten Wochen in diesem Schuljahr haben wir sehr gut gemeistert. Erste außerunterrichtliche Aktionen wie z.B. die Abschlussfahrt der Klasse 10 oder die SMV – Tage, wurden wie gewohnt erfolgreich organisiert und durchgeführt. Der Frederick-Tag war für die Kinder in der Grundschule ein gewinnbringender und abwechslungsreicher Schultag.

Auch im Abschnitt zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien werden wieder einige Aktionen stattfinden, in denen den Kindern nicht „nur“ Fachwissen vermittelt wird, sondern das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt steht.

In den Klassen 1 bis 4 wird in der Adventszeit wieder an jedem Montag vor Unterrichtsbeginn gemeinsam im Foyer des grünen Hauses gesungen. Die Musiklehrer bereiten bis dahin im Unterricht einige Lieder vor, damit die Kinder textsicher sind.

Ebenfalls in der Grundschule wird vor Weihnachten wieder das „Weihnachtsprojekt“ durchgeführt. Die Kinder werden, wie im letzten Schuljahr auch, wieder an drei Schultagen jahrgangsübergreifend unterrichtet.

Am Donnerstag, 07.12.2023 von 18.00 bis 20.00 Uhr, findet im Lernatelier das Event „Open Stage“ statt, an welchem die ganze Schulgemeinschaft teilnimmt. Die Musiklehrkräfte werden mit den Kindern wieder ein Programm einstudieren, welches sicherlich zu einem Ohrenschaus wird. Ich möchte Sie dazu schon jetzt recht herzlich einladen.

Vorab möchte ich Sie darüber informieren, dass die Schulsozialarbeit für das 2. Schulhalbjahr eine Reihe von Elternabenden geplant hat. Herr Messer von der Polizei, wird über die Gefahren für Kinder im Internet referieren, Herr Weiland über den Erziehungsauftrag der Eltern bzw. die Entwicklungsstufen von Kindern und Herr Dr. Braun über pubertierende Kinder. Nähere Informationen über die sicherlich sehr spannenden Vorträge, erfolgen dann von Frau Seeberger und Frau Schuler zu gegebener Zeit.

Noch ein kurzes „Update“ zur Personalversorgung: Die am Anfang des Schuljahres diesbezüglich bescheidene Versorgung hat sich etwas gebessert. Mit Frau Wetter wurde uns eine Lehrkraft zugeordnet, die in der Primar- und Sekundarstufe eingesetzt werden kann. Frau Zajitschek ist auf dem Weg der Besserung und unterstützt uns im Zuge ihrer Wiedereingliederung. Auch Frau Nardinocchi kann nach den Herbstferien aus der Babypause evtl. wieder zu uns zurückkehren. Dadurch können wir in einigen Klassen teilweise wieder mit zwei Lehrkräften differenzieren.

Wie schon so oft hätte ich noch eine Bitte, die ich nicht zum ersten Mal an Sie richte: Während am Anfang des Schuljahres nur ganz wenige Kinder in die Mensa gekommen sind, ohne ein Essen zu bestellen, hat die Vergesslichkeit des Bestellens die letzten zwei Wochen wieder zugenommen. Dienstags und donnerstags durchbrechen wir meist die Schallmauer von 200 Mittagessen. Für die Mensaleitung wird es daher immer schwieriger alle Kinder satt zu bekommen, wenn, wie am letzten Montag, 21 Kinder bzw. letzten Donnerstag 17 Kinder, ohne eine Bestellung in die Mensa kommen.

Bitte bestellen Sie deshalb, wie gewohnt, immer am Donnerstag bis 9.00 Uhr. Für die erste Schulwoche schließt der Terminal am Donnerstag, 02.11.2023.

Abschließend möchte ich mich noch mit einem Hinweis der Gemeindeverwaltung im Hinblick auf „Elterntaxis“ an Sie wenden: Aufgrund der Witterung werden diese wieder häufiger eingesetzt. In der Waldseer Straße wurde mit der Umgestaltung der Dorfmitte extra eine „Parkbucht“ geschaffen, um die Kinder kurz aussteigen zu lassen. Dort anhaltende Fahrzeuge können sich problemlos wieder in die Straße einordnen. Leider häuft es sich aber, dass einige Eltern auf den Gehsteig fahren und gefährden dabei nicht nur die Kinder, welche darauf laufen, sondern auch beim „Ausparken“ den Verkehr auf der Waldseer Straße und sich selbst.

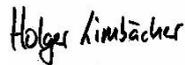
Wenn die Elterntaxis bei schlechter Witterung die Kinder in der Maierhofgasse aussteigen lassen und dabei der Hof der Hofstelle der Familie Oberhofer als Wendepalte benutzt wird, entsteht dort ein regelrechtes Verkehrschaos. Vor allem aber werden die Kinder gefährdet, die die Maierhofgasse nutzen müssen, um von der Bushaltestelle in die Schule zu gelangen. Fahren Sie deshalb doch bitte durch die Schmidstraße von der Seite des ortsansässigen Fahrradhändlers her durch und lassen Sie Ihre Kinder auf der Höhe der Mensa aussteigen bzw. beim Abholen einsteigen. Dadurch kann eine Gefährdung der Kinder, die die Maierhofgasse kreuzen oder als Schulweg nutzen müssen, ausgeschlossen werden. Die Anzahl der Autos wird dadurch leider aber nicht weniger. Diese kann nur reduziert werden, wenn weniger Eltern als Taxi unterwegs sind...

Schöne und vor allem erholsame Herbstferien wünscht Ihnen

mit freundlichem Gruß



Andreas Reichle und  
Rektor



Holger Limbacher  
Konrektor